

# Hessen Hymnen

## Hessenlied / Hymne des Landes Hessen

Ich kenne ein Land, so reich und so schön,  
voll goldener Ähren die Felder.  
Dort grünen im Tal bis zu sonnigen Höh'n  
viel dunkle, duftige Wälder.  
Dort hab' ich als Kind an der Mutter Hand  
in Blüten und Blumen gesessen.  
Ich grüß' dich, du Heimat, du herrliches Land.  
Herz Deutschlands, mein blühendes Hessenland.

Vom Main bis zur Weser, Werra und Lahn  
ein Land voller blühender Auen,  
dort glänzen die Städte, die wir alle sahn,  
sind herrlich im Lichte zu schauen.  
Dort hab ich als Kind an der Mutter Hand  
in Blüten und Blumen gesessen.  
Ich grüß dich, du Heimat, du herrliches Land.  
Herz Deutschlands, mein blühendes Hessenland.

Dein Stamm, den die Urflut der Zeiten gebar,  
hat fest in den Stürmen gestanden  
und tapfer getrotzt der Geschicke Gefahr,  
wenn and're schon zitternd sich wanden.  
So wollen wir schirmen mit Hammer und Schwert  
dich Hort, dessen Wert kann ermessen  
kein Feind, der dir zornig den Frieden verwehrt:  
Dein Schild sind wir, starkes Land Hessen!

Mag unsere Frist auch im Traume verweh'n  
und stürzen, was wir dir gegeben,  
wirst du doch den Morgen der Ewigkeit seh'n,  
wirst Mutter sein strahlendem Leben,  
denn stolz loht im Herzen der Enkel der Brand,  
den einst uns're Ahnen besessen:  
Gott grüße dich, Heimat, der Seligkeit Pfand:  
unsterbliches Vaterland Hessen!